

Ehrenamtliche: Ohne sie wäre vieles nicht möglich

Peter Düsselbach, Rainer Ziethmann und Werner Meincke stellvertretend geehrt

VERDEN ■ Ob Feuerwehr, Sportverein, Hospizarbeit, Chorsingen, Mädchenarbeit oder Kranken- und Altenbesuchsdienste: Die breite Palette dessen, was Frauen und Männer jeden Alters aus dem gesamten Stadtbereich, oft seit Jahrzehnten, ehrenamtlich leisten, hat sich beim Empfang für Ehrenamtliche im Verdener Rathaus gezeigt.

Bürgermeister Lutz Brockmann lobte das vielfältige Engagement und zeichnete stellvertretend für alle ehrenamtlich Tätigen der Stadt Peter Düsselbach (TSV Daulsen), Rainer Ziethmann (SV Hönisch) und Werner Meincke (Verein Verdener Kulturflügel) aus, an deren Wahl auch die Leser dieser Zeitung durch Abgabe eines Stimmzettels beteiligt waren.

Der Volksmund sagt: „Was nichts kostet, ist nichts wert“. Doch was bei Waren zuweilen seine Berechtigung haben mag, ist im Ehrenamt nicht der Fall. Denn ohne die Arbeit von Freiwilligen würde auch in der Allerstadt so manches nicht nur anders laufen, viele Angebote fänden überhaupt nicht statt.

In seiner Ansprache hob der Bürgermeister daher hervor, wie wichtig die vielen Freiwilligen bei DRK, THW, Kirchen, Vereinen oder gemeinnützigen Einrichtungen und Initiativen seien. Und so sei der Tag des Ehrenamtes eine gute Gelegenheit, denjenigen ein Dankeschön auszuspre-

chen, die ihre Aufgaben normalerweise außerhalb des Rampenlichtes erledigen.

Nach seiner persönlichen Antriebsfeder befragt, musste Peter Düsselbach nicht lange überlegen. „Es macht mir Freude und viel Spaß, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten“, so der Daulsener, der seit vielen Jahren Kinder- und Jugendmannschaften trainiert und dort auch als Jugendobmann tätig ist.

Darüber hinaus nimmt der Familienvater etliche organisatorische Vereinsaufgaben wahr, ist als Stafelführer im NFV Kreis Verden aktiv oder engagiert sich für die soziale Integration von Jugendlichen. Die Liste seiner Aufgaben ließe sich noch fortsetzen und ist auch höheren Entscheidungsgremien bekannt. Wa-

rum sonst wurde der Kaufmann zum Ehrenamtskreissieger des NTV Kreis Verden und zum Ehrenamtspreisträger im Club 100 des DFB ernannt?

Rainer Ziethmann wurde für sein jahrzehntelanges Engagement im SV Hönisch geehrt, wo er als Spieler und Trainer aktiv war und wesentlichen Anteil daran trägt, dass die Altliga nicht auseinander gebrochen ist. Ziethmann führt weiterhin seit Jahrzehnten die Finanzgeschäfte des Vereins, engagiert sich im Festausschuss und trägt immer wieder mit Ideen zur Belebung des Vereinslebens bei. Mit seinem Einsatz für den Sportverein sei er ein Vorbild besonders für die jungen Menschen.

Schließlich zeichnete Brockmann Werner Meincke aus, Mitbegründer des Verdener Kulturflügels. Im

Verein nimmt der ohnehin ehrenamtlich stark engagierte Verdener vor allem viele administrative Aufgaben wahr, indem er Veranstaltungen, Kulturprojekte sowie kulturpädagogische Angebote mitorganisiert und koordiniert. „Ich hoffe, dass sie alle sich auch in Zukunft einbringen werden und mithelfen, dass sich die Stadt zum Wohle der Bürger weiter entwickeln kann“, so Lutz Brockmann abschließend.

Außer den Ehrungen sahen und hörten die Gäste zudem ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm: Der musikalische Rahmen wurde von Toni Rudek und seiner Band gestaltet, während „Die Eisbrecher-Show“ vom Improtheater Bremen die Lachmuskeln der Anwesenden beanspruchte. ■ nie



Auch das Publikum würdigte die Leistungen der Ausgezeichneten.